

Pedro Beriso

DIRIGENT | PIANIST | CONTINUOSPIELER | GESANGSCOACH

Pedro Beriso ist ein Dirigent, Pianist, Continuospieler und Gesangskoach, dessen Kunst in einer tiefen Verbundenheit mit dem Opernrepertoire verwurzelt ist. Er schloss sein Studium an der **Escola Superior de Música de Catalunya** in Barcelona mit Auszeichnung (summa cum laude) ab, wo er Dirigieren, Klavier und Gesang studierte. Anschließend perfektionierte er sein Können am **Londoner Opernstudio** mit großzügiger Unterstützung des **Royal Opera House Covent Garden**, bevor er eine zweijährige Residenz im **Internationalen Opernstudio** des **Opernhauses Zürich** antrat.

Von 2016 bis 2024 war er Mitglied des Musikstabs der **Opera Ballet Vlaanderen** in Antwerpen und Gent, wo er als Pianist und Repetitor tätig war. Parallel zu seinen Opereingagements etablierte er sich als exzellenter Lehrer und Gesangskoach, mit Lehraufträgen am **Dutch National Opera Studio** in Amsterdam und beim **Young Singers Project** der Salzburger Festspiele.



Mit einem umfangreichen Opernrepertoire von über fünfzig Titeln hat Pedro mit internationalen Dirigenten von Rang zusammengearbeitet, darunter Robin Ticciati, Fabio Luisi, Trevor Pinnock, Enrique Mazzola, Philippe Herreweghe, Gianluca Capuano und Raphaël Pichon. Er bringt seine musikalische Expertise in Meisterklassen und Coachings ein, die von Künstlern wie Carlos Chausson, Neil Shicoff, Angelika Kirschlager, Ann Murray, Brigitte Fassbaender, Kiri Te Kanawa und Cecilia Bartoli geleitet wurden.

Seit 2019 nimmt Pedro regelmäßig am **Glyndebourne Festival** teil, sowohl als Pianist als auch als leitender Gesangskoach. 2023 gab er sein Debüt bei den **Salzburger Festspielen** als Gesangskoach und Continuospieler in *Le nozze di Figaro* mit den Wiener Philharmonikern unter der Leitung von Raphaël Pichon. Er wurde anschließend von Cecilia Bartoli eingeladen, an der Produktion von *La clemenza di Tito* im Jahr 2024 sowie an den Produktionen von *Hotel Metamorphosis* (als Assistent von Gianluca Capuano) und *Zaide* (als Assistent von Raphaël Pichon) im Jahr 2025 mitzuwirken.

Pedro gab 2022 sein Debüt als Operndirigent an der **Opera Ballet Vlaanderen** mit *Così fan tutte* und einem Programm mit *Mozart-Konzertarien*. 2023 entwickelte und dirigierte er *Ändere die*

Welt! für das **Dutch National Opera**, eine Produktion, die anschließend in der **Semperoper Dresden** für die Spielzeiten 2024/25 und 2025/26 wiederaufgenommen wird.

In der Saison 2025/26 festigt Pedro Beriso weiter seinen Ruf als einer der vielseitigsten und gefragtesten Dirigenten seiner Generation. Die Saison eröffnet er mit Rossinis *L'occasione fa il ladro* an der Kammeroper Wien, einer Produktion des **Theater an der Wien**. Seine kontinuierliche Zusammenarbeit mit Francesco Corti führt ihn als Assistent und Continuospieler für Mozarts *Don Giovanni* und *Le nozze di Figaro* an die **Opera Vlaanderen**, die **Dutch National Opera** und den **Palau de la Música** in Valencia – und stärkt so sein Profil im Mozart-Repertoire an den führenden Opernhäusern Europas.

Neben seiner Tätigkeit als Dirigent, Pianist und Gesangskoach ist Pedro Beriso auch für seine Fantasie und der Raffinesse seiner Arbeit als Arrangeur und Herausgeber bekannt. Für 2025 bereitet er die Ausgabe des Vivaldi-Pasticcios *Hotel Metamorphosis* für die **Salzburger Festspiele** vor. *Ändere die Welt!*, das 2023 am **Dutch National Opera** uraufgeführt wurde, enthält seine eigenen musikalischen Arrangements, die unter seiner musikalischen Leitung entstanden. 2022 wirkte er als musikalischer Berater und Arrangeur am Soloalbum *Amadé* (Sony Classical) der Sopranistin Julie Fuchs mit. 2021 arrangierte er eine neue Version von *L'elisir d'amore* für die Koproduktion von **Opera Zuid**, dem **Dutch National Opera** und der **Nederlandse Reisopera** — eine Herangehensweise, die seine Verbundenheit sowohl mit der Tradition als auch mit der Innovation unterstreicht.

(2025/26_Verwenden Sie ausschließlich diesen Lebenslauf.)

Photo credit: Marcel Lennartz